



Still bleiben, dagegenhalten, weglauen? Wie wir im Gespräch bleiben

Warum machen wir diesen Kurs?

Viele kennen das: Verwandte, Freunde, Bekannte halten plötzlich Abstand oder werden von uns auf Abstand gehalten, weil es bei jedem Austausch zu Streit kommt und es fast kein Thema mehr zu geben scheint, über das man sich zwanglos unterhalten kann, ohne dass die Moralkeule ins Spiel kommt. Mit den Menschen verschwindet eine Welt, von der wir wenigstens Teile gern behalten würden. Das Seminar soll helfen, solche Barrieren zu überwinden.

Wie funktioniert das?

Im Zusammenspiel mit Menschen, die ganz ähnliche Erfahrungen gemacht haben, sehen die Teilnehmer erstens, dass sie nicht allein sind, dringen zweitens zu den Ursachen der Misere vor, bekommen drittens Kriterien an die Hand, mit denen sie entscheiden können, ob es sich überhaupt lohnt, in Kontakt zu bleiben, und üben viertens den Umgang mit Andersdenkenden.

Wer leitet den Kurs?

Michael Meyen. Diplomjournalist (1992, Uni Leipzig), 2002 an die LMU München als Professor für Kommunikationswissenschaft berufen. Infos: <https://freie-medienakademie.de/>

Wann und wo läuft der Kurs?

Überall da, wo es Interesse, Raum und Energieausgleich gibt. Am besten ab dem Nachmittag, um Übernachtungskosten zu reduzieren. Dauer mit Pausen: etwa sechs Stunden (am besten: 15 bis 21 Uhr, Anpassungen möglich). Ideale Gruppengröße: 20 bis 25 Teilnehmer.

Wie frage ich an?

Per Mail: freie-medienakademie@posteo.de. Inhalt: Wer bin ich, wer gehört zu der Gruppe, warum wollen wir das machen, welchen Raum haben wir, wie kommt das Geld zusammen?

Mit welchen Kosten muss ich rechnen?

Anreise für den Seminarleiter, Übernachtung + Energieausgleich.